

15.10.2012 13:02 Uhr, Lkr. Bad Kissingen

BRENNERBUS FÄHRT ZUR APRES-BRENN-PARTY

Zu den Wartmannsrother Tagen der edlen Brände lädt Frankens Saalestück am 20. und 21. Oktober ein. Dabei sollen die Teilnehmer die traditionelle Brennkunst neu erleben.



Zu den Wartmannsrother Tagen der edlen Brände lädt Frankens Saalestück am 20. und 21. Oktober ein. Dabei sollen die Teilnehmer die traditionelle Brennkunst neu erleben.

Die Kunst des Destillierens geht weit in die Menschheitsgeschichte zurück. Im Mittelalter glaubte man mit dem „Lebenswasser“ eine wirksame Medizin gegen die Pest gefunden zu haben. Ein großer Verdienst bei der Entwicklung der Destillation kommt den arabischen Gelehrten zu. Sie verfeinerten die Destillationsverfahren für Wein und sahen in dem Produkt ein Medikament, das sowohl körperliche als auch seelische Schmerzen lindern könne.

Auch in Wartmannsroth hat die Tradition des Schnapsbrennens eine lange Geschichte. In früherer Zeit war Qualität nicht immer ein Kriterium. Das hat sich gewandelt. „Edles aus Obst und Korn“, so könnte man die Tradition des Schnapsbrennens in der Gemeinde Wartmannsroth bezeichnen. Diese Tradition wird immer noch von einer großen Anzahl von Kleinbrennereien mit ihren alten Brennrechten gepflegt. Extensiv bewirtschaftete Streuobstbestände liefern das Obst für feinste Brände. Die Schnapsbrenner tragen damit zur Bewahrung der fränkischen Kulturlandschaft bei.

Unter dem Motto „Wartmannsrother Tage der edlen Brände“ öffnen Brennereien in den Gemeindeteilen Neuwirtshaus, Schwärzelbach, Wartmannsroth und Windheim ihre Türen. Beim Schaubrennen lassen sich die Schnapsbrenner über die Schulter schauen und informieren über die feinen Unterschiede beim Brennen. Alle Brennereien bieten Spezialitäten für den Gaumen an. Ein Rahmenprogramm rundet die Veranstaltung ab. Bei einem Betrieb kommt der Hufschmied, beim anderen sind Oldimer-Bulldogs zu bestaunen, es wird der Holzbackofen angeschürt, selbst eine Apres-Brenn-Party wird geboten.

Die Veranstaltung beginnt am Samstag, 20. Oktober, ab 14 Uhr und am Sonntag, 21. Oktober, ab 11 Uhr. An beiden Tagen fährt ein Brennerbus mit stündlichen Fahrzeiten. Zuerst geht es nach Windheim zur Brennerei Lutz, dann nach Wartmannsroth zu den Brennereien Wagner, Kleinhenz und Bischof, danach zur Brennerei Martin in Schwärzelbach und zuletzt nach Neuwirtshaus zu den Brennereien Bold und Vogler.

Quelle: MAIN Post